



AREA 47: Abenteuer für Teenager und Eltern Actionreiche Tage, die aus Familien echte Teams machen

Ein Urlaub, der die Familie so richtig zusammenschweißt. Wer Kinder im Teeniealter hat, weiß, dass das gar nicht so einfach ist. Wie müssen gemeinsame Erlebnisse aussehen, die allen Spaß machen, niemanden dumm dastehen lassen und trotzdem jedem ein Gefühl von Zusammengehörigkeit vermitteln? Eine gute Lösung sind Herausforderungen, bei denen jeder seine Grenzen überwindet, die aber trotzdem für alle Familienmitglieder zu meistern sind. Zu finden sind diese Herausforderungen in der AREA 47 am Eingang des Ötztals. Drei Action-Angebote sind hier besonders gut geeignet, um Eltern und Teenies wieder näher zusammenzubringen: Rafting, Hochseilgarten und eine ganz besondere Biketour.

Gemeinsam durch den Wald radeln

Alles all right – heißt es auf der neuen „Mountainbike All Ride Tour“ zum Piburger See. Die Strecke wurde extra so gewählt, dass sie auch für Mountainbike-Anfänger einfach zu fahren ist. Als Pause lockt ein Bad im idyllisch gelegenen Piburger See oberhalb von Oetz. Wer sich bestimmte Teilstück nicht zutraut, kann auf dem einfachen Waldtrails bleiben, und wer zwischendurch ein bisschen mehr Action will, macht an entsprechenden Stellen einfach einen kurzen Trail- oder Downhill-Schlenker, der nach kurzer Zeit wieder zum Rest der Familie zurückführt – gemeinsames Erlebnis mit der Möglichkeit, für Kurzabenteuer auszubrechen. Die „All Ride Tour“ wird von einem ausgebildeten AREA 47-Bikeguide begleitet, der Anfängern und ängstlicheren Personen wertvolle Tipps und Motivation gibt. Passende Markenbikes sowie die gesamte Schutzausrüstung sind im Tourpreis ebenso enthalten wie der Tageseintritt in die Water AREA.

Alle in einem Rafting-Boot

Ein Erlebnis, das wirklich jedem Familienmitglied gefällt und das auch jeder, egal, wie sportlich, mitmachen kann, ist eine Raftingtour. Alle sitzen in einem Boot, der Raftingguide brüllt von hinten seine Anweisungen gegen das laute Rauschen des grünen Inns. Und dann wird möglichst schnell und im Gleichtakt gepaddelt. Da aber die Strömung die meiste Arbeit übernimmt, fällt es nicht weiter auf, wenn eine Person nicht so kräftig paddeln kann wie die anderen. Schon nach kurzer Zeit sind alle nass und haben einen Heidenspaß. Ein Familienerlebnis, an das man sich noch lange erinnern wird.

Grenzen ausloten im Hochseilgarten

An die persönlichen Grenzen kommen viele im Hochseilgarten der AREA 47. 27 Meter über dem Boden und der Ötztaler Ache hängt der Klettergarten unter einer Autobrücke. Im Klettergurt festgeschnallt und in Schienen eingehängt, kann einem nichts passieren. Beim ersten Blick in die Tiefe ist es für viele dann aber doch eine Überwindung – auch für so manche junge oder alte Großmäuler. Der Vorteil beim Hochseilgarten in der AREA 47 ist aber, dass man umkehren kann, wann immer man möchte. Wem die Fitness fehlt, lässt die schwierigeren Elemente einfach aus, und wer sich wirklich sportlich betätigen will, der hangelt sich von Ast zu Netz zu Seil und schwebt auf einem Skateboard über Drahtseile. Das Wichtigste ist, dass man am Ende stolz auf sich und die anderen ist.

Den Tag in der Water AREA ausklingen lassen

Egal, ob Biketour, Rafting oder Hochseilgarten, nach jedem Abenteuer geht es zusammen in die Water AREA, denn der Eintritt ist beim Preis für alle Actionangebote mit enthalten. Gemeinsam

macht dann die Slip'n'Slide-Rutsche und der Rutschenturm gleich nochmal so viel Spaß. Oder man blobbt den Papa mal so richtig hoch hinaus und ins Wasser. Und wer den Adrenalinspiegel lieber erstmal wieder runterfahren möchte, genießt einfach die Liegewiese am Badensee und die Aussicht auf die Berge und die Menschen, die noch nicht genug Action hatten. Und wer weiß, vielleicht ist am nächsten Tag ja auch eine schöne Wanderung in der Öztaler Bergwelt mit gutgelaunten Teenies möglich.

Stilecht übernachten in Lodge oder Holz-Tipi

Selbstverständlich kann man die Angebote der AREA 47 einzeln buchen und nur einen Tag in dem coolen Outdoorpark genießen. Wer hier aber mehr als nur einen Tag verbringen möchte, kann sich bei der Übernachtung zwischen gemütlich und einfach entscheiden. Ideal für Familien sind die Lodges, die Platz für vier Personen, eine gemütliche Sitzecke und eine Terrasse aber keinen (!) Fernseher bieten. Kuscheliger aber einfacher ist es in den Holztipis, in denen vier bis sieben Personen mit Schlafsack Platz finden.

Informationen für Medien:

AREA 47 Betriebs GmbH
Susanne Schilcher
Oetztaler Ach Straße 1, A-6430 Oetztal-Bahnhof
Tel: +43-5266-87676-24
s.schilcher@area47.at
www.area47.at

Nina Genböck
genböck pr + consult
Märkisches Ufer 28, 10179 Berlin
Tel. +49-30-224877-01
nina.genboeck@genboeckpr.de
www.genboeckpr.de

Ein Wanderurlaub in den Alpen mit der Familie wird für Teenager und ihre Eltern zum echten Actiontrip, wenn man ihn mit den abwechslungsreichen und coolen Angeboten des Outdoorparks AREA 47 am Eingang des Tiroler Ötztals verbindet. Zum Erfolgsrezept für solch einen perfekten Familienurlaub gehören in der AREA 47 ein Hochseilgarten, ein Riesenrutschpark, ein Mega-Swing, ein Wakeboard-See, Rafting- und Canyoning-Touren, eine neue MTB-Tour und vieles mehr.

Teenagern das Wandern schmackhaft zu machen ist nicht immer einfach. Ein Kinderspiel allerdings wird es, wenn die Eltern einen Besuch im Outdoorpark AREA 47 in Aussicht stellen. Das Angebot der AREA 47 eignet sich perfekt, um wanderunlustigen Jugendlichen einen ordentlichen Motivationsschub zu verpassen. Vor allem unter der Woche genießen Familien im Outdoorpark den actionreichen Gegensatz zum Wandern und Entspannen in der Natur. Am Wochenende finden sich zusätzlich Partybegeisterte ein. Übrigens: auch wer nur auf der Durchreise durch Tirol ist, findet als Tagesgast in der AREA 47 eine willkommene und abkühlende Abwechslung.

Ein Actionangebot das seinesgleichen sucht

Die AREA 47 lässt mit ihrem Actionangebot von über 35 verschiedenen Outdoor- und Trendsportarten keine Wünsche offen. In der Water AREA beim Blobben, im Riesenrutschpark oder auf der Slip'n'Slide-Rutsche, in der Wake AREA, wo man auf dem Wakeboard über den See gezogen wird – hier bleibt kein Auge trocken und auch sonst wird man ganz schön nass. Flüge, Balanceübungen und Sprünge hoch oben in der Luft, wie etwa im Hochseilgarten, beim Flying Fox und beim Mega Swing, der Riesenschaukel, lassen den Adrenalinspiegel ins schier Unermessliche schnellen. Bei den Outdoor-Angeboten von Canyoning über Caving bis Rafting kommt zur Action noch die wilde Natur der Flüsse und Schluchten dazu. Gerade für Teenager aber ebenso für junggebliebene und bewegungsfreudige Erwachsene ist die AREA 47 der perfekte Ort, um neben dem Wandern in den Alpen noch andere Abenteuer zu erleben. Und wer lieber nur zuschauen und zuhören möchte, wie die anderen vor lauter Spaß und Adrenalinrausch kreischen, jubeln und lachen, der kann auch das: bei einem kühlen Getränk auf der großen Terrasse des Lakeside-Restaurants oder entspannt auf dem Badetuch auf der Liegewiese am See.

NEU: Mountainbike Cross Country Tour zum Piburgersee

Noch nicht genug Action? Kein Problem. Ab der Saison 2018 bietet die AREA 47 für Menschen ab 14 Jahren auch eine geführte Mountainbike-Cross-Country-Tour an. In einer Gruppe mit mindestens drei und maximal zehn Teilnehmern geht es von der AREA 47 entlang der Ötztaler Ache Richtung Oetz und weiter zum idyllisch gelegenen Piburgersee. Nach einer kurzen Badepause geht es über – auch für Anfänger geeignete – Trails durch den Wald nach Sautens und zurück zur AREA 47. Die 18 Kilometer lange Tour dauert etwa 3,5 Stunden und hat 400 Höhenmeter. Im Preis von XX Euro pro Person inbegriffen ist immer die Begleitung durch einen zertifizierten Bikeguide, ein vollgefedertes Mountainbike der Marke Propai, die komplette Schutzausrüstung von O'Neal und der Eintritt in die Water AREA am Tag der Tour. Eine Voranmeldung ist notwendig.

Übernachten in Lodges und Tipis

Wer mehr als einen Tag in der AREA 47 verbringen möchte, kann sich bei der Übernachtung zwischen gemütlich und einfach entscheiden. Ideal für Familien sind die Lodges, die Platz für vier Personen, eine gemütliche Sitzecke und eine Terrasse aber keinen (!) Fernseher bieten. Kuscheliger aber einfacher wird es in den Holztipis, in denen vier bis sieben Personen mit Schlafsack Platz finden.

Mit Teeniekindern einen richtig schönen Urlaub verbringen zu wollen, grenzt wohl an die Quadratur des Kreises. Schon die Festlegung eines Reiseziels kann da zur Zerreißprobe werden. Erst recht, wenn Eltern es wagen, einen Wanderurlaub in den Bergen zu buchen. Für die meisten

pubertierenden Jugendlichen ist das wohl der ödeste Urlaub, den sie sich überhaupt vorstellen können. Doch es gibt eine Lösung, mit der tatsächlich alle glücklich sind.

All ride tour, für alle. Auch abseits der wege, aber dann wieder zurück aufn weg zu den anderen.
Rafting – action mit eltern, sportlich ist nicht nötig, altersunterschied ist ok, auch fitnessstufen
Hochseilgarten – gemeinsames erlebnis schweiß zusammen, man kann auch teile auslassen

Ein Urlaub, der die Familie so richtig zusammenschweiß. Wer Kinder im Teeniealter hat, weiß, dass das gar nicht so einfach ist. Wie müssen gemeinsame Erlebnisse aussehen, die allen Spaß machen, niemanden dumm dastehen lassen und trotzdem jedem ein Gefühl von Zusammengehörigkeit vermitteln? Eine gute Lösung sind Herausforderungen, bei denen jeder seine Grenzen überwindet, die aber trotzdem für alle Familienmitglieder zu meistern sind. Zu finden sind diese Herausforderungen in der AREA 47 am Eingang des Ötztals: Rafting, Hochseilgarten und eine ganz besondere Biketour sind perfekt, um Eltern und Teenies wieder näher zusammenzubringen.

Alles all right – heißt es auf der neuen „Mountainbike All Ride Tour“ zum Piburger See. Die Strecke wurde extra so gewählt, dass sie auch für Mountainbike-Anfänger einfach zu fahren ist. Als Pause lockt ein Bad im idyllisch gelegenen Piburger See oberhalb von Oetz. Wer sich bestimmte Teilstück nicht zutraut, kann auf dem einfachen Weg bleiben, und wer zwischendurch ein bisschen mehr Action will, macht an entsprechenden Stellen einfach einen kurzen Trail- oder Downhill-Schlenker, der nach kurzer Zeit wieder zum Rest der Familie zurückführt. Gemeinsames Erlebnis mit der Möglichkeit, für Kurzabenteuer auszubrechen. Die „All Ride Tour“ wird von einem zertifizierten Bikeguide begleitet, der Anfängern und ängstlicheren Personen wertvolle Tipps und Motivation gibt.

Ein Erlebnis, das wirklich jedem Familienmitglied gefällt und das auch jeder, egal, wie sportlich, mitmachen kann, ist eine Raftingtour. Alle sitzen in einem Boot, der Raftingguide brüllt von hinten seine Anweisungen gegen das laute Rauschen des grünen Inns. Und dann wird möglichst schnell und im Gleichtakt gepaddelt. Da aber die Strömung die meiste Arbeit übernimmt, fällt es nicht weiter auf, wenn eine Person nicht so kräftig paddeln kann wie die anderen. Schon nach kurzer Zeit sind alle nass und haben einen Heidenspaß. Ein Familienerlebnis, an das man sich noch lange erinnern wird.

An die persönlichen Grenzen kommen viele im Hochseilgarten der AREA 47. 27 Meter über dem Boden und der Ötztaler Ache hängt der Klettergarten unter einer Autobrücke. Im Klettergurt festgeschnallt und in Schienen eingehängt, kann einem nichts passieren. Beim ersten Blick in die Tiefe ist es für viele dann aber doch eine Überwindung – auch für so manche junge oder alte Großmäuler. Der Vorteil beim Hochseilgarten in der AREA 47 ist aber, dass man umkehren kann, wann immer man möchte. Wem die Fitness fehlt, lässt die schwierigeren Elemente einfach aus, und wer sich wirklich sportlich betätigen will, der hangelt sich von Ast zu Netz zu Seil und schwebt auf einem Skateboard über Drahtseile. Das Wichtigste ist, dass man am Ende stolz auf sich und die anderen ist.